Weiler Mickenhagen

Schlagwörter: Weiler, Ackerfläche
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Hückeswagen
Kreis(e): Oberbergischer Kreis
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Ersterwähnung 1481; 1829 war Mickenhagen ein kleiner Weiler, gelegen am unteren Talhang eines Siefens. Das zugehörige Gartenland lag etwas außerhalb im Norden. Der Ort war größtenteils von Ackerland umgeben. Im Osten schloss sich die Bachaue, im Süden Wald/ Busch an.

Heute ist Mickenhagen ein kleiner Weiler.

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2007)

Literatur

Pampus, Klaus / Oberbergische Abteilung 1924 e.V. des Bergischen Geschichtsvereins (Hrsg.) (1998): Urkundliche Erstnennungen oberbergischer Orte. (Beiträge zur Oberbergischen Geschichte, Sonderband.) S. 155, Gummersbach.

Weiler Mickenhagen

Schlagwörter: Weiler, Ackerfläche
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 1481
Koordinate WGS84: 51° 09 22,25 N: 7° 21 55,24 O / 51,15618°N: 7,36535°O
Koordinate UTM: 32.385.685,75 m: 5.668.463,34 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.595.563,20 m: 5.669.908,60 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Weiler Mickenhagen“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-BL-20071124-0029 (Abgerufen: 2. November 2026)

Copyright © **LVR**

LVR Qualität für Menschen
HESSEN
SH Schleswig-Holstein Der echte Norden
RheinlandPfalz
Rheinischer Verein Für Denkmalpflege und Landschaftsschutz